

Flow

Grell dem Holze angeschmiegt,
fast schon mahnend wirkt der Schein,
des Bildschirms Licht zu Tische liegt,
so viel Arbeit schüchtert ein.

Stück für Stück und Wort für Wort
entführt das Sinnen an den Ort -
ohne Zeit und ohne Körper,
nur Gedanken fahren fort.

Der Geist befreit zu Werke geht,
was vormals schier unmöglich war,
es wirkt nun schlüssig, daher klar.
Ein Profi der die Welt versteht.

Mit jedem Zeichen das erscheint,
die Reise sich gen Ende neigt.
Der Eifer sinkt, die Hoffnung steigt.
Der Geist noch frei, der Rest geleimt.

Nun sinken müde beide Hände,
jede Phrase wohl durchdacht,
des Körpers Starre bald zu Ende,

die harte Arbeit ist vollbracht!

© 2019, Enigma

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)